

»AVAG-PUMPEN«

Montage- und Bedienungsanleitung Probeentnahmeventil

Art.-Nr.:
53.8000.pro



Wir empfehlen vor Gebrauch und Installation die nachfolgenden Anleitungen genau durchzulesen und während der gesamten Nutzungsdauer der Maschine aufzubewahren.

1. Wichtige Sicherheitshinweise

- Dieser Montageanleitung ist Folge zu leisten.
- Produkte aus unserem Hause sind ausschließlich durch sanitäre Fachhandwerker zu montieren, warten und justieren.
- Benutzen Sie das Produkt bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst sowie in einwandfreiem Zustand.
- Dieses Produkt ist ausschließlich für den in dieser Montageanleitung beschriebenen Verwendungsbereich bestimmt. Andere oder darüber hinausgehende Verwendungen gelten als nicht bestimmungsgemäß.
- Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, sind umgehend zu beseitigen.

2. Funktionsbeschreibung

Dieses Produkt dient zur chemischen und mikrobiologischen Probenahme im Trink-, Bade-, und Schwimmbeckenwasser.

In öffentlichen Gebäuden sind einmal jährlich Untersuchungen auf Legionellen vorgeschrieben (TrinwV; §§ 4, 14 (6) und 19 (7) i.V.m. Anlage 4). Betreiber, die Trinkwasser an die Öffentlichkeit abgeben, müssen diese Untersuchungen beauftragen (bei lokalem Hygiene-Institut o.Ä.).

Im DVGW Arbeitsblatt W551 werden die Probenahmestellen zur Ermittlung der Kontamination eines Trinkwassersystems durch Legionellen näher beschrieben.

3. Anwendungsbereich

Das Probenahmeventil ist im gesamten Trinkwassersystem (Kalt- und Warmwasser) sowie im Schwimmbad- und Badewasser einsetzbar.

Insbesondere wird dieses Produkt zur Findung einer Aussage über die Kontamination mit Legionellen, an definierten Stellen im Warmwasser- und Kaltwassersystem eingebaut.

Technische Daten

- Temperatur: max. 90 °C
- Empfohlener Betriebsdruck: 2 - 4 bar
- max.: 10 bar
- min.: 1 bar

4. Lieferumfang / Werkstoffe / Anlieferungszustand

- Das Probenahmeventil besteht aus (Explosionszeichnung):
- Pos. 1 Gehäuse Messing (DIN 50930-6)
 - Pos. 2 Oberteil Messing (DIN 50930-6)
 - Pos. 3 Spindel Messing (DIN 50930-6)
 - Pos. 4 Stopfbuchse Messing (DIN 50930-6)
 - Pos. 5 Überwurfmutter Messing (DIN 50930-6)
 - Pos. 6 Auslaufröhr Edelstahl
 - Pos. 7 Kupferdichtungen Cu
 - Pos. 8 Kegeldichtung PTFE
 - Pos. 9 Quetschring Messing (DIN 50930-6)
 - Pos. 10 O-Ringe EPDM
 - Pos. 11 Verlängerung Messing (DIN 50930-6)
 - (nicht im Lieferumfang)
 - Pos. 12 6-kant-Winkeldreher C45
 - Pos. 13 Adapter Messing (DIN 50930-6)

Das Oberteil (Pos. 2) und die Stopfbuchse (Pos. 4) sind im Anlieferungszustand **nicht** angezogen, um es bei der Montage ausrichten zu können.

Nach Montage bitte den geschlossenen Zustand des Probenahmeventils überprüfen.

5. Montage- und Einbauhinweise

Die Positionierung der Probenahmestelle vor Ort obliegt dem Betreiber und dem Probennehmer.

Das Probenahmeventil kann horizontal und vertikal an jede Armatur mit Entleerungsstopfen montiert werden.

Benötigtes Werkzeug:

- Maulschlüssel SW17
- Maulschlüssel SW19
- Maulschlüssel SW24
- 6-kant-Winkeldreher SW5 (im Lieferumfang enthalten)

!!! Bevor Sie mit der Montage beginnen, ist das Rohrsystem druckfrei zu machen !!!

Wir empfehlen auf totraumfreie Fettkammeroberteile zu achten!

Jährliche Untersuchungen auf Legionellen in öffentlichen Gebäuden sind Vorschrift.

Das Probenahmeventil lässt sich durch fachgerechte Montage problemlos installieren.

Das Probenahmeventil ist in jeder Lage (horizontal/vertikal) in ein Ventilgehäuse an Stelle eines Entleerungsventils oder Entleerungsstopfens montierbar.

Mit durchdachter Konstruktion des Probenahmeventils lässt sich dieses in beliebiger Position zusätzlich ausrichten und verstellen, um eine einfache Probenahme zu gewährleisten.

Für Ventilgehäuse mit G3/8" Anschlussgewinde kann der beiliegende Adapter eingesetzt werden.

Auch Ventile, die mit Dämmschalen ausgestattet sind, stellen kein Problem dar.

Durch die Montage des Verlängerungssets (nicht im Lieferumfang) können Dämmschalen montiert bleiben.

Die Werkstoffe entsprechen der Trinwasser-Verordnung.

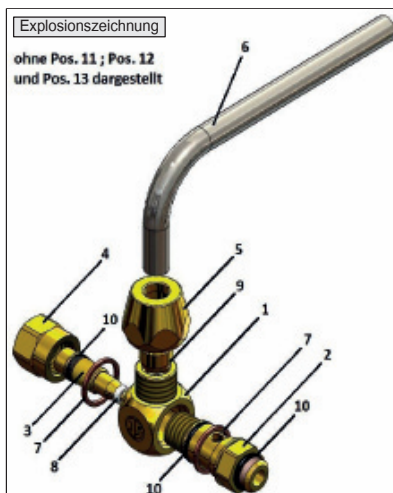
Alle beweglichen Bauteile werden aus einer Kupfer-Zink-Legierung hergestellt.

Zur Abdichtung werden außenliegend 2 Kupferdichtungen, innenliegend O-Ringe aus EPDM sowie 1 Kegeldichtung aus PTFE verwendet, um eine Hitzebeständigkeit beim Abflammen des Edelstahlrohres zu garantieren.

Auf den folgenden Seiten wird beschrieben, wie Sie das Probeentnahmeventil fachgerecht und sicher montieren.



Probeentnahmeventil DN8 (G1/4")



6-Kant-Windeldreher SW5

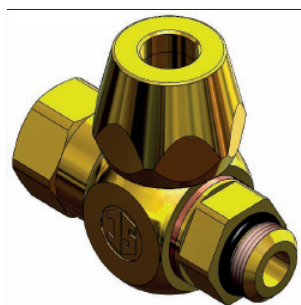


Adapterset DN10 (G1/4")



nicht im Lieferumfang!
Verlängerungsset DN8 (G1/4")

Verpackungszustand



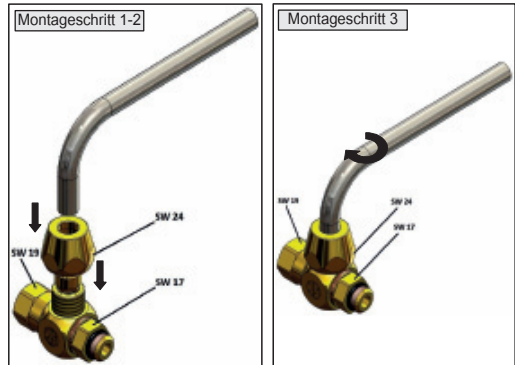
Probeentnahmeventil ohne Auslaufrohr



Abflamm-/Auslaufrohr

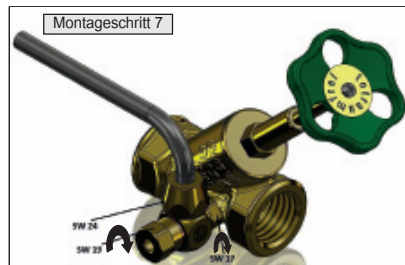
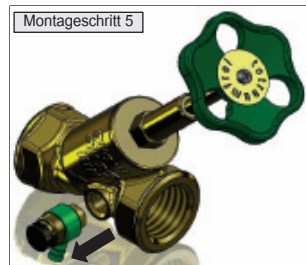
Montageschritt 1 - 3

1. Lösen Sie die Überwurfmutter (5)
2. Das Auslaufrohr (6) durch die Überwurfmutter (5) und den Quetschring (9) in das Gehäuse (1) stecken
3. Mit einem Maulschlüssel SW24 die Überwurfmutter (5) im Uhrzeigersinn handfest anziehen



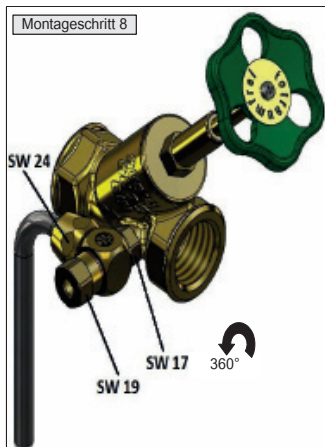
Montageschritt 4 - 5

4. Rohrsystem druckfrei machen
5. Entleeren Sie das restlich innenbefindliche Wasser aus dem Ventilgehäuse und demonstrieren Sie das Entleerungsventil



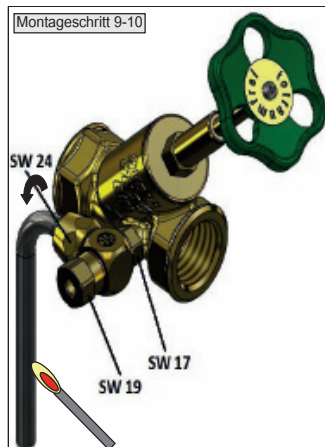
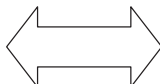
Montageschritt 6 - 7

6. Nehmen Sie das vormontierte Probenahmeventil
7. Das Probenahmeventil von Hand in die Entleerungsbohrung einschrauben und mit einem Maulschlüssel SW17 handfest anziehen
Anschließend mit einem Maulschlüssel SW19 an der Stopfbuchse (4) das Probenahmeventil ausrichten und festziehen

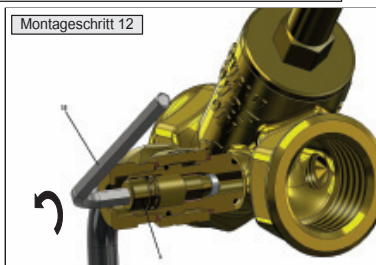
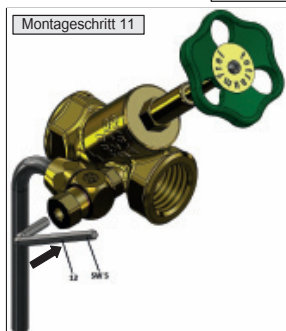


Montageschritt 8 - 10

8. Richten Sie das Probenahmeventil so aus, dass keine Gegenstände o.Ä. auf das Produkt einwirken um eine reibungslose Probenahme zu gewährleisten
9. Auslaufrohr (6) adjustieren. Überwurfmutter (5) mit einem Maulschlüssel SW24 fest anziehen
10. Auslaufrohr (6) beflammen

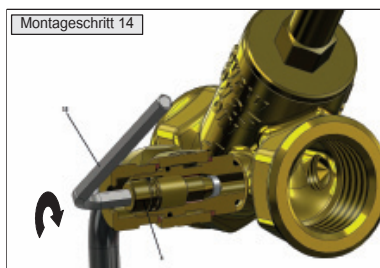
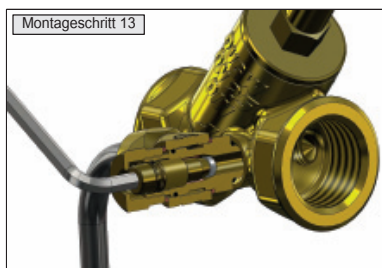


! Das Ventil ist nun zur Probenahme bereit !



Montageschritt 11 – 14

11. Stecken Sie den 6-kant-Winkeldreher (12) in die 6-kantführung der Spindel (3)
12. Drehen Sie den 6-kant-Winkeldreher (12) gegen den Uhrzeigersinn um das Ventil zu öffnen und eine Probenahme durchzuführen
13. Probenahmeventil im geöffneten Zustand
14. Nach Probenahme mittels 6-kant-Winkeldreher (12) das Probenahmeventil verschließen



»AVAG-PUMPEN«

AVAG-Pumpen Import-Export GmbH

Leiberger Str. 27

33181 Bad Wünnenberg

Tel.: +49 2953 9806 0

Fax: +49 2953 9806 30

E-Mail: info@avag-pumpen.de

www.avag-pumpen.de